

AFTERBURNER



+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++



Mitte der 1990er Jahre, als Konserven-Techno und Euro-Dance auf ihrem Höhepunkt waren, hielten sich sechs Kerle aus dem Bremerland verzweifelt die Ohren zu und gründeten eine Rockband. **AFTERBURNER** war ihre Antwort auf die von Industrie und Hörfunk gepeitschte Lärmbelästigung der damaligen Zeit und sollte den Menschen den Wert sowie das Erlebnis der altherwürdigen, echten und handgemachten Musik ins Gedächtnis rufen.



Was in Bars, kleinen Clubs und auf Bühnen im Quadratdezimeterbereich seinen Anfang nahm, spielt sich mittlerweile auf Festivals, vor internationalen Rock-Acts oder manchmal sogar im Bremer Weser-Stadion ab. Denn **AFTERBURNER** sind inzwischen Kult und haben dabei ihre ganz eigene Spielart im Umgang mit den Klassikern der Rock-History entwickelt.



AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

Die Band versteht sich in diesem Sinne als Bewahrer des Rock und gibt den Songs der 60er, 70er und 80er mit neuen Ideen und eigenen Impulsen ihre ursprüngliche Ausdruckskraft zurück. Zeitzeugen wie auch jungen Generationen wird so der Blick auf den Ursprung einer Musikrichtung frei, deren Energie **AFTERBURNER** bei ihren zweistündigen Rockshows live und ungefiltert auf die Bühne bringen, was allzeit allgemeine Euphorie garantiert.



AFTERBURNER wahren das Erbe eines großartigen Musikstils, denn sie sind:

HERE TO SAVE THE ROCK!



REFERENZEN

BERLIN, **BKA-Luftschloss**
BERLIN, **Stilwerk**
BERLIN, **Alte Kindl Brauerei**
BORKUM, **Promenadenfete**
BREMEN, **Breminale**
BREMEN, **Haake-Beck Badeinselregatta**
BREMEN, **Offizielle Feier zum Tag der Deutschen Einheit**
BREMEN, **Stadthalle (Werders Tag der Fans)**
BREMEN, **Weser-Stadion (Champions-League Auftakt)**
BREMERHAVEN, **Festwoche**
BÜSUM, **ITAGA Watt'n Fest**
DELLENHORST, **Stadtfest**
HAMBURG, **Heiligengeistfeld (REWE Family-Tour)**
HANNOVER, **Maschseefest**
HELGOLAND, **Börteboot-Regatta**
KIEL, **Kieler Woche**
KÖLN, **Flughafen Köln-Bonn (REWE Family-Tour)**
LANGEBOG, **Insselfest**
LILIENTHAL, **Freilichtbühne**
LÜBECK, **Travemünder Woche**
MANNHEIM, **Maimarktgelände (REWE Family-Tour)**

MÜNCHEN, **Theresienwiese (REWE Family-Tour)**
OSTERHOLZ-SCHARMBECK, **Stadtfest**
OTTERNDORF, **Altstadtfest**
PEINE, **Eulenmarkt**
RITTERHUDE, **Hammefest**
RITTERHUDE, **Tornacht Open Air**
ST. URSEN (Schweiz), **European Highland Games**
VEGESACK, **Hafenfest**
VERDEN, **Domweih**
WILHELMSHAVEN, **Passagen-Party**
WORPSWEDE, **Music Hall**

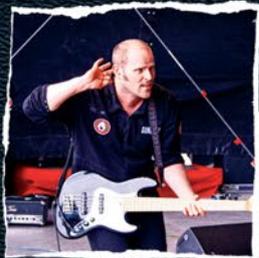
SUPPORT-SHOWS

STATUS QUO
URIAH HEPP
THE SWEET
SAGA
THE HOOTERS
RODGER HODGSON
MANFRED MANN'S EARTH BAND



AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

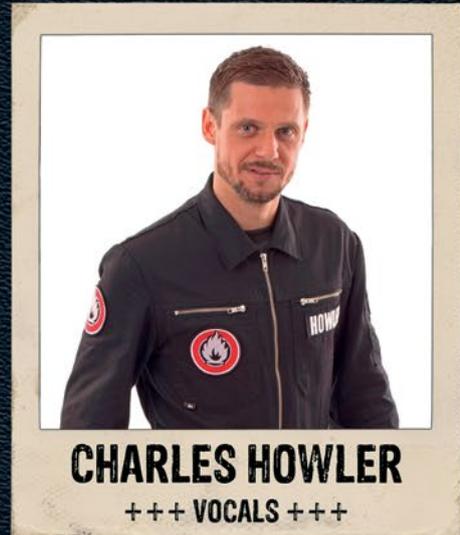


AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

Charles, der nach zwei erschummelten Praktika bei Dave Grohl und Zack de la Rocha eine sehr eigenwillige Vorstellung von Gesang und Bühnenpräsenz entwickelte, war in seiner vormaligen Karriere als Bassist bereits gescheitert, als **AFTERBURNER** ihm am Mikrophon Asyl boten.

Kurioserweise erfüllten sich die gegenseitigen Erwartungen in Bezug auf akustische Lautstärken und so verblieb Charles als schweißeintreibender Frontmann der Burner.



CHARLES HOWLER

+++ VOCALS +++



MAX ROCK

+++ LEAD GUITAR +++

Max ist Nachkomme, Klon oder vielleicht auch Reinkarnation von Jimi Hendrix – so genau hatten **AFTERBURNER** nicht auf den Beipackzettel geguckt, als die Band das Produkt „Gitarrengott“ im Internet bestellte.

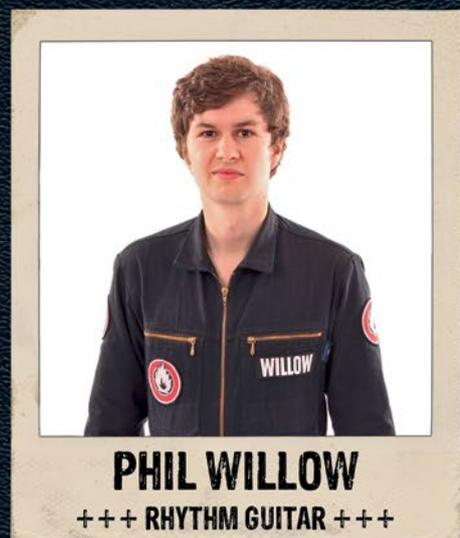
Der passionierte Saitenquäler räumt mit seinen Soli on stage jedenfalls ordentlich auf und manchmal auch ab.

Mit seinem ungezwungenen Stil hat er zweifellos eine neue Dynamik bei den Burnern entfacht.



Viele treue Jahre in der Indie-Pop Industrie haben bei Phil deutliche Spuren hinterlassen, doch kämpfte sich die couragierte Rampensau mithilfe von abgeklärten Akkorden sowie geradlinigen Sounds über **AFTERBURNER** wieder zurück in den gesunden Dunst seines schmetternden Gitarren-Amps.

Als launiger Vertreter aller emotionalen Kategorien und routinierter Entertainer, ist er ein absoluter Gewinn für die Band.



PHIL WILLOW

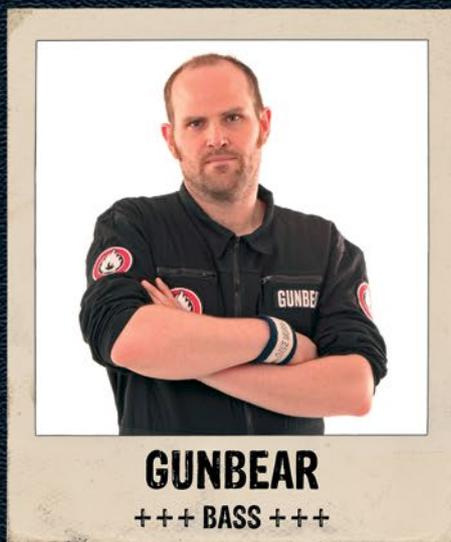
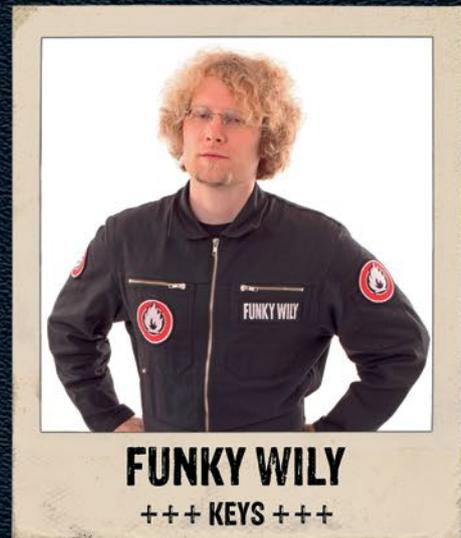
+++ RHYTHM GUITAR +++

AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

Wily wurde seinerzeit aus dem heimeligen Milieu einer Pianisten-Schule entführt, da **AFTERBURNER** jemanden brauchten, der im Sinne des Rock'n'Roll die Quinten hacken kann.

Wily zögerte kurz, doch nachdem klar war, dass AC/DC sein Instrument nicht brauchen würden, schob er den Tastenkasten in den Proberaum der Burner, ließ sich die Haare wachsen und warf seine Klassik-Noten ins Kaminfeuer.



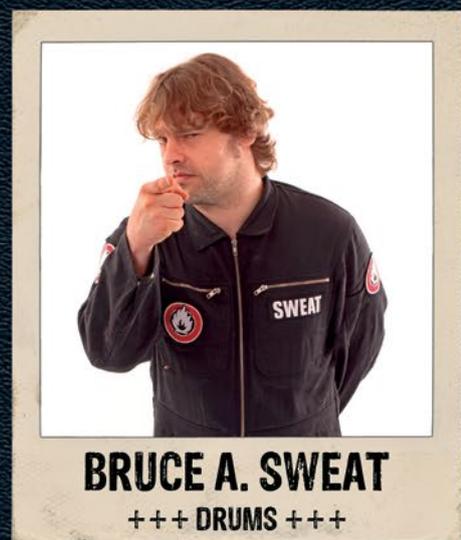
Gunbear war schon früh ein Aspirant auf den Bass bei **AFTERBURNER**, doch zunächst ging er Mitte der 90er auf der Rückkehr von einem Iron Maiden Konzert irgendwo in der Wildnis verloren.

Jahre später, als der Posten abermals vakant wurde, tauchte der Hüne dann unversehens wieder in der Heimat auf und nahm den Bass der Burner in die Hand als wenn es nie anders gewesen wäre.



Bruce ist ein aus der britischen Boogie-rock-Szene der 70er Jahre verstoßener Drummer, der seine Wurzeln zur Insel daraufhin vollends gekappt hat. Heimlich himmelt er noch immer die vermeintlichen Größen dieses Stils an, doch offiziell läßt er es mit **AFTERBURNER** gerne auch mal härter anklingen.

In jeglicher Hinsicht ein Tier an den Trommeln, ist Bruce Axl das schlagzeugende Herz der Band.



AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

REPERTOIRE



AFTERBURNER

+++ HERE TO SAVE THE ROCK +++

KONTAKT

AFTERBURNER GbR

Uli Wortmann

Lintel 17

27711 Osterholz-Scharmbeck

E-Mail: kontakt@afterburner-online.de

Web: www.afterburner-online.de

BOOKING

E-Mail: booking@afterburner-online.de

Telefon: 04791 / 9640895

Mobil: 0179 / 2210532

